

# Aktuelle Informationen zur Corona-Situation

(Stand 16.3.2020, 8:30 Uhr)

Pfarrer Wagner gibt folgende Maßnahmen und Entscheidungen für die Pfarreiengemeinschaft bekannt:

## Aktueller Sterbefall „Josef Friedrich Graf“

Der Rosenkranz am Dienstag, 17.3.2020, um 18 Uhr entfällt.

Das Requiem am Mittwoch, 18.3.2020, um 14.30 Uhr entfällt ebenfalls.

Die Bestattung wird in kleinstem Kreis der Angehörigen stattfinden.

Mit den Angehörigen ist alles so besprochen und es entspricht in Gänze ihren Wünschen, da alle Trauergäste abgesagt haben.

## Beerdigungen allgemein

Die bisher gewohnte Begleitung von Trauerfällen muss deutlich verändert werden. Es wird aufgrund der aktuellen Coronakrise kein Requiem und keine Wortgottesdienste für Verstorbene geben. Ebenso wird für die Verstorbenen **kein** Rosenkranz und auch **keine** Abschiedsandacht gebetet.

Die Begleitung und Unterstützung der Angehörigen wird im gewohnten Rahmen beibehalten und alle Seelsorger in der Pfarreiengemeinschaft Geltendorf sind im Dienst.

Alle Verstorbenen werden weiterhin beerdigt und es besteht auch die Möglichkeit, dass eine Kurzansprache, welche das Leben und den Glauben des Verstorbenen würdigt, am Grab gehalten wird.

Ab dem Zeitpunkt, an dem die starken Einschränkungen im öffentlichen Leben durch die staatlichen und kirchlichen Leitungsorgane aufgehoben werden, wird es einen festlich gestalteten Gottesdienst geben (ähnlich wie an Allerseelen), in dem aller Verstorbenen namentlich gedacht wird, die im o.g. Zeitraum von uns gegangen sind.

Die Bestatter sind über das Vorgehen informiert und sprechen alle Sterbefälle mit dem Pfarrbüro ab.

Angehörige können sich jederzeit bei einem Sterbefall an das Pfarrbüro wenden.  
Es ist immer ein Priester im Dienst!

## Krankenbesuche und Krankensalbungen

Da soziale Kontakte weitestgehend eingeschränkt werden müssen, kommen die Priester der Pfarreiengemeinschaft nicht aktiv zu Krankenbesuchen. Angehörige oder ältere Menschen, die einen Besuch wünschen, dürfen sich jederzeit im Pfarrbüro melden und es kommt dann sehr zeitnah einer der drei Seelsorger ins Haus.

Krankensalbungen werden selbstverständlich gefeiert. Aber auch hier sind die Angehörigen gebeten, telefonisch einen Termin im Pfarrbüro zu vereinbaren.

## Weiteres Vorgehen

Alle weiteren Entscheidungen über die Feier der werk- und sonntäglichen Gottesdienste können noch nicht bekannt gegeben werden, da die Diözese sicher die heutige Pressekonferenz um 10 Uhr mit dem Ministerpräsidenten abwarten wird.

Am Donnerstag haben wir drei Priester unser Dienstgespräch und da werden wir von Seiten der hauptamtlichen Mitarbeiter und mir als leitendem Pfarrer die anstehenden Entscheidungen besprechen, wie die Karwoche, österliches Triduum und die anstehenden Kommunionfeiern gestaltet werden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!  
Pfarrer Thomas Wagner